

1. Änderung der Stadtverordnung der Stadt Norderstedt über die Erklärung zu Naturdenkmalen

Aufgrund des § 17 Abs. 1 des Gesetzes zum Schutz der Natur (Landesnaturenschutzgesetz - LNatSchG) vom 24. Februar 2010 (GVOBl. Schl.-H. S. 301, ber. S. 486), zuletzt geändert durch Art. 7 Ges. v. 13.11.2019, (GVOBl. S. 425), in Verbindung mit §§ 1 und 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GkZ) in der Fassung vom 28. Februar 2003 (GVOBl. S. 122, zuletzt geändert durch Art. 4 Ges. v. 21.06.2016, GVOBl. S. 528, in Verbindung mit §§ 121ff des Landesverwaltungsgesetzes (LVwG) vom 02.06.1992 (GVOBl. S. 243, 534) zuletzt geändert durch Ges. v. 13.02.2019, (GVOBl. S. 42), und in Verbindung mit § 3 Abs. 1 Nr. 4 der Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Übertragung von Aufgaben des Kreises Segeberg auf die Städte, amtsfreien Gemeinden und Ämter des Kreises Segeberg und von Zuständigkeiten der Landrätin/des Landrates des Kreises Segeberg auf die Bürgermeisterinnen/die Bürgermeister der Städte, amtsfreien Gemeinden und Amtsvorsteherinnen/ Amtsvorsteher der Ämter des Kreises Segeberg vom 01.04.2015 wird nach Vorlage an den Hauptausschuss von der Oberbürgermeisterin der Stadt Norderstedt die folgende 1. Änderung der Stadtverordnung erlassen:

§ 1 Aktualisierung der Liste der geschützten Objekte

(1) Das in der Anlage aufgeführte Naturdenkmal Nr. 3 wird aus der Anlage und der dazugehörigen Kartenanlage gestrichen.

§ 2 Inkrafttreten und Geltungsdauer

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Stadt Norderstedt

Norderstedt, den (...)

gez.

Elke Christina Roeder
Oberbürgermeisterin der Stadt Norderstedt